

## Weniger Energieverbrauch bei gleichen Effekten: Evonik-Geschäftsgebiet Crosslinkers präsentiert zwei neue VESTAGON®-Produkte

31. März 2009

Kosten senken bei einem gleich bleibend hohen Qualitätsniveau – das sind aktuell und insbesondere unter dem Eindruck der weltweiten Konjunkturlage die Anforderungen des Marktes an die Produktentwickler. Die beiden neuen Produkte des Evonik-Geschäftsgebietes Crosslinkers im Marktsegment Coatings, Adhesives & Printing Inks bedeuten da eine Punktlandung. Auf der European Coatings Show (ECS), die vom 31. März bis 2. April 2009 in Nürnberg stattfindet, werden VESTAGON® EP-HA 376 und VESTAGON® EP-SC 5050 der Öffentlichkeit vorgestellt. Sie sollen die Anwender dabei unterstützen, Kosten zu sparen ohne dabei Einbußen in der Qualität hinnehmen zu müssen. Damit fügen sie sich in das Evonik-Konzept „Smart Formulating“ ein. Dessen Idee ist es, das Know-How des Konzerns zu nutzen und gemeinsam mit den Kunden im Lack- und Farbenmarkt Lösungen zu erarbeiten. „Wir binden unsere Kunden aktiv in den Entwicklungsprozess mit ein, um ihnen maßgeschneiderte Produkte anbieten zu können“, betont Michael Koller, Marketingmanager im Bereich Crosslinkers.

**Yama Olumi**  
**Communications**  
**Coatings & Additives**  
Telefon +49 2365-49-7628  
Telefax +49 2365-49-807628  
yama.olumi@evonik.com

Mit VESTAGON® EP-HA 376 erweitert Crosslinkers die Produktpalette der Hydroxyalkylamid-Chemie. Dieser Vernetzer findet vor allem in Pulverlacken Verwendung, die in direkt befeuerten Gasöfen eingebrannt werden. Der Pluspunkt gegenüber vorherigen Produkten: Bei der Härtung im Gasofen ist die Vergilbungsneigung in weißen oder hellen Farbtönen stark verringert und somit die Farbstabilität stark verbessert. Wie auch schon das Standardprodukt VESTAGON® HA 320 ist der neue Vernetzer für Hydroxyalkylamide nicht kennzeichnungspflichtig und bereits in industriellen Mengen verfügbar. Ebenfalls überzeugend: Die mechanischen Werte der Beschichtungen gleichen denen des Standardproduktes.

Bei VESTAGON® EP-SC 5050 handelt es sich um die zweite Generation von Katalysatoren für die Härtung von Polyurethan-Pulverlacken bei niedrigen Temperaturen. Aber auch in matten Epoxy-Polyester-Pulverlacksystemen haben wir entscheidende Verbesserungen bei der Verwendung dieser Katalysatorfamilie vorgenommen und patentieren lassen. Bei Benutzung der „State of the Art“ Matthärter, basierend auf

**Evonik Degussa GmbH**  
Paul-Baumann-Str. 1  
45764 Marl  
Telefon +49 2365 49-02  
Telefax +49 2365 49-5030  
www.evonik.com

**Aufsichtsrat**  
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender  
**Geschäftsführung**  
Patrik Wohlhauser, Vorsitzender  
Ralf Blauth, Dr. Thomas Haeblerle

Sitz der Gesellschaft Essen  
Registergericht  
Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 20227

Polykarbonsäuresalzen, waren in Hybrid-Pulverlacken die Härtungs-temperaturen auf 180 bis 210 Grad Celsius beschränkt. Niedrigere Einbrenntemperaturen hatten zur Folge, dass zum Beispiel durch unvollständige Härtung, eine mangelhafte Mattierung hervorgerufen wurde. Mit dem neuen Katalysator können nunmehr mattierte Hybrid-Pulverlacke beschleunigt werden, so dass sie bei erheblich niedrigeren Temperaturen von etwa 150 bis 200 Grad Celsius denselben Mattierungseffekt erzielen wie bisher bei hohen Temperaturen. Die Formulierer haben mehr Spielraum, um zwar Oberflächen in gewohnter Qualität herzustellen, dabei aber gleichzeitig mit niedrigeren Ofentemperaturen den Energieverbrauch erheblich zu senken. Neben der Anwendung bei deutlich niedrigeren Temperaturen, erweitert das Produkt die Bandbreite der simultanen Härtung von dünnen und dicken Substraten bei Vermeidung sogenannter „Patchwork Erscheinungen“ auf Endprodukten, die durch die Erreichung unterschiedlicher Objekttemperaturen und Bauteildicke hervorgerufen werden. VESTAGON® EP-SC 5050 wird 50%-ig auf Kieselsäure adsorbiert angeboten. Der Vorteil besteht darin, dass er als Feststoff optimal in Pulverlacke eingearbeitet werden kann. Auch die Dosierung des Katalysators in diesen Systemen ist sparsam angesetzt: Seine positiven Produkteigenschaften kommen beim Einsatz kleinster Mengen von etwa 0,4 % auf die Gesamtformulierung zum Tragen. VESTAGON® EP-SC 5050 ersetzt den bisherigen Produkttyp EP-RC 8020.

**Evonik bietet eine breite Rohstoffpalette für die Beschichtungs- und Klebstoffindustrie an. Näheres dazu erfahren Sie unter [www.evonik.com/smart-formulating](http://www.evonik.com/smart-formulating)**

**Vernetzer** Evonik Industries ist einer der führenden Hersteller von hochleistungsfähigen Vernetzern für alle wichtigen modernen Beschichtungstechnologien.

Aliphatische PUR-Vernetzer von Evonik für Außenanwendungen zeichnen sich durch ihre hervorragende Haltbarkeit in den unterschiedlichsten Systemen wie flüssigen 1K- und 2K PUR-Lacken sowie bei der Pulverbeschichtung aus. Neueste Entwicklungen mit Uretion-basierten Vernetzern der VESTAGON® BF-Reihe führten zu Pulverbeschichtungen, die bei niedrigen Temperaturen aushärten und speziell für temperaturempfindliche Substrate geeignet sind.

Aliphatische Diamine von Evonik bilden die Ausgangsstoffe für branchenübliche Epoxydharzhärter für Industriefußböden etc.

**Evonik Degussa GmbH**  
Paul-Baumann-Str. 1  
45764 Marl  
Telefon +49 2365 49-02  
Telefax +49 2365 49-5030  
[www.evonik.com](http://www.evonik.com)

**Aufsichtsrat**  
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender  
**Geschäftsführung**  
Patrik Wohlhauser, Vorsitzender  
Ralf Blauth, Dr. Thomas Haerberle

Sitz der Gesellschaft Essen  
Registergericht  
Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 20227

Funktionelle Silane der Dynasytan®-Reihe dienen in speziellen Anwendungen als Härter und vermitteln so eine ausgezeichnete Haftung auf mineralischen Substraten.

Als spezielle Vernetzer bietet Evonik eine Reihe von bi-, tri- und tetrafunktionellen Chemikalien unter der Bezeichnung **TAICROS® aqua** und Phenylbisoxazoline an.

### **Informationen zum Konzern**

Evonik Industries ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland mit den Geschäftsfeldern Chemie, Energie und Immobilien. Evonik ist eines der weltweit führenden Unternehmen in der Spezialchemie, Experte für Stromerzeugung aus Steinkohle und erneuerbaren Energien sowie eine der größten privaten Wohnungsgesellschaften in Deutschland. Kreativität, Spezialistentum, kontinuierliche Selbsterneuerung und Verlässlichkeit sind unsere Stärken. Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Rund 41.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von rund 15,9 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,2 Milliarden Euro.

### **Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.

**Evonik Degussa GmbH**  
Paul-Baumann-Str. 1  
45764 Marl  
Telefon +49 2365 49-02  
Telefax +49 2365 49-5030  
[www.evonik.com](http://www.evonik.com)

**Aufsichtsrat**  
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender  
**Geschäftsführung**  
Patrik Wohlhauser, Vorsitzender  
Ralf Blauth, Dr. Thomas Haerberle

Sitz der Gesellschaft Essen  
Registergericht  
Amtsgericht Essen  
Handelsregister B 20227